



Landkreis Northeim  
Herrn Landrat  
Michael Wickmann o. V. i. A.  
Medenheimer Straße 6/8  
37154 Northeim

Northeim, 18.09.2008

**ANTRAG gemäß § 6 der Geschäftsordnung für den Kreistag, seine Ausschüsse und den Kreisausschuss mit dem Titel:  
Ausbau der Dienstleistungen der Kreisabfallwirtschaft**

Sehr geehrter Herr Landrat,

Der kommunale Eigenbetrieb Kreisabfallwirtschaft Northeim befindet sich bei der Entsorgung des Rohstoffes Papier wegen der zu erlösenden Erträge in einem Wettbewerb mit einem privaten Entsorger. Eine weitere Wettbewerbssituation, ebenfalls wegen zu erlösender Erträge, ist bei Metallen entstanden, die noch vor der ordnungsgemäßen Abfuhr im Rahmen der Sperrmüllentsorgung von so genannten „Sperrmüllsammlern“ dem Eigenbetrieb entzogen werden. Mit fortschreitend entwickelter Technik ist nicht auszuschließen, dass weitere Abfälle und Reststoffe im Wege der Kreislaufwirtschaft einen erlösbaren Wert erhalten und ebenfalls ein entsprechender Wettbewerb um sie stattfinden könnte.

Wenn sich der Eigenbetrieb Kreisabfallwirtschaft dieser Herausforderung nachhaltig stellen will, muss die Entwicklung zu einem von den Menschen im Landkreis anerkannten bürgerfreundlichen Dienstleister konsequent fortgeführt werden.

- Der Eigenbetrieb hat sich mit hoher Motivation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Herausforderung der Papiersammlung gestellt.
- Zwar besteht jetzt die Möglichkeit, Sperrmüll auf der Deponie in Blankenhagen sowie allen Bauabfalldeponien selbst anzuliefern, damit kann auch der Entzug von Metall durch nicht befugte Personen reduziert werden. Leider berichten vereinzelt Bürgerinnen und Bürger von unerquicklichen Diskussionen mit dem Deponiepersonal über Art und Umfang des angelieferten Sperrmülls.
- Der Eigenbetrieb ist umfassend in der Abfallentsorgung tätig, bspw. auch beim sogenannten Grünmüll. Wünschenswert wäre, die gelegentliche Mitnahme über die Tonne hinaus überzähligen Grünmülls ohne große Diskussion zu gewährleisten.

Fraktionsvorsitzender  
Martin Wehner  
Carl-Maria-von-Weber-Str. 24  
37574 Einbeck  
Tel. (0 55 61) 97 22 03  
eMail: martin.wehner@t-online.de

Fraktionsgeschäftsführer  
Simon Hartmann  
Braunschweiger Gasse 3  
37154 Northeim  
Tel. (0 55 51) 98 85 88  
Handy (0176) 211 35 077  
eMail: simon\_hartmann@t-online.de

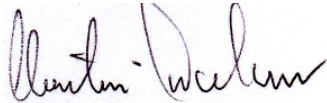
Büroadresse:  
Scharnhorstplatz 8, 37154 Northeim  
eMail:  
postfach@spd-kreistagsfraktion-northeim.de  
Internet:  
www.spd-kreistagsfraktion-northeim.de

Aufgrund der Art und Weise der persönlichen Ansprache sowie des Angebotes soll es für die Menschen im Landkreis Northeim eine Selbstverständlichkeit sein, die vielfältigen Dienstleistungen des Eigenbetriebes mit kompetentem und motiviertem Personal jederzeit gern in Anspruch zu nehmen. Wir gehen deshalb davon aus, daß die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gemeinsam mit den politisch Verantwortlichen an einer ständigen Weiterentwicklung des Betriebes zu einem bürgerfreundlichen und damit konkurrenzfähigem Dienstleister arbeiten werden. Eine Änderung der Gesellschaftsform kommt für uns nicht in Betracht, wir setzen auf die Bereitschaft aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an der Erreichung dieses Zieles.

Dies vorausgeschickt, stellen wir folgenden Antrag:

1. Der Landrat wird beauftragt, den Kunden der Kreisabfallwirtschaft des Landkreises Northeim die Möglichkeit der Meinungsäußerung zur Zufriedenheit mit den Leistungen der Kreisabfallwirtschaft anzubieten, diese auszuwerten und die nötigen Schlussfolgerungen daraus dem Werksausschuss vorzustellen. Der Werksausschuss ist über alle Phasen der Kundenbefragung jederzeit zu informieren.
2. Der Landrat wird beauftragt, Modelle wie beispielsweise das Abholen von Sperrmüll, hier: Metall, aus verschlossenen Garagen zu prüfen, um dadurch den Entzug durch Unbefugte vor ordnungsgemäßer Abholung im Rahmen der Sperrmüllabfuhr einzuschränken, und sodann die Ergebnisse der Prüfung dem Werksausschuss zur Bewertung vorzulegen.

Mit freundlichen Grüßen



Martin Wehner  
Fraktionsvorsitzender